

1. Vierteljahr / Woche 15.02. – 21.02.2015

08 / Worauf du dich verlassen kannst!

Auf dem Teppich bleiben | Worte der Weisheit

➤ Fokus

Gott ist der Einzige, auf den wir uns absolut verlassen können.

➤ Bibel

- Sprüche 20,6.11
- Sprüche 20,25

➤ Infos

Ein mexikanisches Sprichwort sagt: „Der Vorsichtige schreibt sein Versprechen auf eine Schiefertafel“. In der Werbung und Politik ist es üblich, Versprechen zu geben in dem Bewusstsein, dass man sie nicht einhalten kann. Wir kennen die Begriffe „Werbelügen“ oder „Wahlversprechen“. „Ja, versprochen!“ wird aber auch von Eltern gerne verwendet, um endlich Ruhe vor den nörgelnden Kindern zu haben. Häufig ist der Satz fünf Minuten später schon wieder vergessen. Interessant, dass schon vor 3.000 Jahren jemand gerufen hat: „Wo findet man denn hier jemanden, auf den man sich verlassen kann?“ Hier wird der Wunsch nach Sicherheit und Verlässlichkeit deutlich, der in jedem Menschen steckt. Aber wo ist diese Sicherheit heute zu finden? Und was haben diese Eigenschaften mit der Jesusnachfolge zu tun?

➤ Thema

• Sicherheit und Verlässlichkeit

- Wie wichtig ist dir Verlässlichkeit in einer Freundschaft? Denke kurz an deinen besten Freund/deine beste Freundin – Welche Eigenschaften zeichnen ihn/sie aus? Würdest du ihn/sie mit „verlässlich“ beschreiben?
- Lies Sprüche 20,6.11 – Hast du einen Menschen gefunden, der wirklich zuverlässig ist? Kann man diese Eigenschaft wirklich schon im Kindesalter erkennen? Was meinst du? Was sagt dir deine Erfahrung?
- Wie gehst du mit Menschen um, die behaupten, zuverlässig zu sein und es dann doch nicht sind? Wie fühlt es sich an, wenn man versetzt oder „im Regen stehen gelassen“ wird?

- Lies die Vertiefung auf S. 66 im Studienheft zur Bibel – Wie kann man an dem, was jemand tut, erkennen, ob er zuverlässig ist? Wie schafft man es, ein Mensch zu werden, auf den sich andere verlassen können?
- Wie bewertest du deine Zuverlässigkeit?

• Versprochen ist versprochen

- Wie oft versprichst du am Tag etwas? Hast du schon einmal ein Problem gehabt, ein Versprechen einzuhalten? Wenn ja – warum? Welche Probleme sind oft mit einem Versprechen verbunden?
- Schau dir an, was Salomo in Sprüche 20,25 über Versprechen sagt und lies danach Richter 11,30-36 (Achtung! Diese Geschichte ist nichts für zarte Gemüter.) – Welche Parallele entdeckst du zu den oben genannten Problemen? Was passiert bei vorschnellen Versprechen?
- Wie fühlst du dich, wenn du Gott etwas versprochen hast, es aber dann doch nicht einhalten kannst? Ist es überhaupt gut/sinnvoll, Gott etwas zu versprechen? Eine interessante Diskussion dazu findest du hier. Tauscht euch am Sabbat darüber aus, das ist echt wichtig!

• Auf Gott ist immer Verlass!

- Wie verhält es sich anders herum: Glaubst du, Gott hat dir etwas versprochen, was er noch nicht eingelöst hat?
- Würdest du Gott als zuverlässig bezeichnen? Lies dazu Psalm 33,4; Römer 3,4; Hebräer 10,23 – Was sagen dir die Texte über Gott? Kennst du noch weitere Bibeltexte, die zum Thema passen?
- Gott hat uns in der Bibel viele Versprechen (Verheißungen) gegeben. Hast du ein Versprechen, das dir persönlich viel bedeutet? Warum ist es dir wichtig geworden?
- Eine Übersicht der Versprechen Gottes findest du hier. Nimm dir die Zeit und wirf einen Blick auf diese Sammlung. Geben dir die Texte eine innere Sicherheit? Glaubst du, dass diese Versprechen dir persönlich gegeben wurden? Glaubst du, dass du dich auf Gott verlassen kannst?

Hör dir das Lied [Trust in the Lord](#) an und mach dir dabei bewusst, dass du dich immer auf Gott verlassen kannst.

➤ Interaktiv

Diskutiere mit auf der [echtzeit-Facebookseite](#): Soll man als Christ Gott ein Versprechen geben? Was spricht dafür, was dagegen?